

RS OGH 2007/5/23 3Ob114/07x, 3Ob246/08k

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.05.2007

Norm

EO §88 Abs2
AußStrG 2005 §45 IC1
AußStrG 2005 §62 A2
GBG §94 Abs2 G
GBG §122 A
GBG §126

Rechtssatz

Wird bei einer zwangsweisen Pfandrechtsbegründung nur die Vollzugsanordnung des vom Bewilligungsgericht verschiedenen Grundbuchsgerichts angefochten, richtet sich das Rechtsmittelverfahren nach dem GBG, weil es nur um den Vollzug der Pfandrechteintragung und nicht um die Exekution selbst geht. Als Rekursgründe kommen nur solche in Betracht, die sich aus dem Grundbuch ergebende Umstände betreffen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 114/07x
Entscheidungstext OGH 23.05.2007 3 Ob 114/07x
- 3 Ob 246/08k
Entscheidungstext OGH 19.11.2008 3 Ob 246/08k
Auch; nur: Wird bei einer zwangsweisen Pfandrechtsbegründung nur die Vollzugsanordnung des vom Bewilligungsgericht verschiedenen Grundbuchsgerichts angefochten, richtet sich das Rechtsmittelverfahren nach dem GBG. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0122955

Zuletzt aktualisiert am

09.01.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at